



Pressedienst

29. Juli 2020

Die Coronazahlen vom 29. Juli

Mit Stand Mittwoch, 29. Juli, 17 Uhr, wurde - seit dem 3. März - bei 2.108 (+26) Düsseldorferinnen und Düsseldorfern eine Infektion mit dem Coronavirus diagnostiziert. 69 (+19) Menschen sind aktuell noch infiziert. Von den Infizierten werden (Stand: 29. Juli, 17 Uhr) 12 (+0) in Krankenhäusern behandelt, davon 2 (+0) auf Intensivstationen. 1.995 (+7) Düsseldorferinnen und Düsseldorfer sind inzwischen genesen. 44 (+0) Menschen, die mit dem Coronavirus infiziert waren und zumeist Vorerkrankungen hatten, sind bisher in Düsseldorf gestorben. 299 (+32) Menschen befinden sich derzeit in häuslicher Quarantäne. Die sogenannte 7-Tages-Inzidenz liegt nach den vorliegenden Zahlen derzeit in Düsseldorf bei 11,1 - dieser Wert gibt die Zahl der Neuerkrankungen in den letzten 7 Tagen pro 100.000 Einwohner an.

Kindertagesstätten und Schulen

Es wurden heute keine neuen Fälle in Kindertagesstätten oder Schulen entdeckt.

Altenheime

Heute wurde ein Bewohner in der Kurzzeitpflege des Tersteegen-Hauses der Diakonie positiv auf Covid-19 getestet.

Der gestern gemeldete Fall einer positiv getesteten Bewohner*in des DRK-Seniorenzentrum Benrath wurde aufgrund technischer Probleme irrtümlich gemeldet. Dort gab es tatsächlich keinen neuen Fall. Wir bitten das Versehen zu entschuldigen.

Abstrichzahlen

50 Abstriche wurden am Mittwoch, 29. Juli, bis 16 Uhr in der Diagnosepraxis vorgenommen. Im Drive-In-Testzentrum wurden am Mittwoch, 29. Juli, bis 16 Uhr, insgesamt 87 Abstriche genommen. Dazu kommen 128 weitere Abstriche vom Vortag, die durch den mobilen Service vorgenommen wurden. Insgesamt wurden in den zwei Einrichtungen sowie durch den mobilen Service bisher 26.630 Abstriche vorgenommen.



Die Coronazahlen vom 29. Juli

Seite 2

Corona-Informationstelefon

Beim Corona-Informationstelefon unter 0211-8996090 sind am Mittwoch, 29. Juli, bis 16 Uhr, insgesamt 525 Anrufe eingegangen. Seit dem 2. April ist dort ein sogenannter Phonebot im Einsatz, der automatisch generierte Antworten gibt. Danach wurden am Mittwoch noch 276 Anrufe durchgestellt, von denen alle angenommen und mündlich beantwortet werden konnten, was einer Erreichbarkeitsquote von 100 Prozent entspricht.

Für Fragen zum Thema "Coronavirus" hat die Landeshauptstadt ein Informationsportal eingerichtet unter der Adresse:

www.duesseldorf.de/corona

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20200729-21_07.txt

Kontakt: Bergmann, Michael
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131